

Spieler des Jahres 2015



Maximilian Lutter: Maximilian war eine große Stütze der Zweiten mit 6,5/9 am Spaltenbrett und damit drittbeste Spieler der Kreisliga 1. Zudem holte er 3/3 in der Ersten. Auch bei den Schnellschachmannschaftsmeisterschaften erzielte er in der Bezirksliga 1 an Brett 1 und 2 sehr gute 4/7. In der Stadtmeisterschaft blieb er ungeschlagen und verpasste mit 6/7 als Zweiter nur knapp die Titelverteidigung. Diese gelang ihm bei der Blitz-Stadtmeisterschaft und bei der Bayerischen U25 Schnellschachmeisterschaft belegte er Rang fünf. Er stand kurz vor dem perfekten Turnier bei der Vereinsmeisterschaft, ehe ihn die entscheidende Partie entglitt und er sich mit Rang zwei begnügen musste. Zudem stand er beim Lenz Wastl Gedächtnis Turnier und der Blitz-Vereinsmeisterschaft als Zweiter und Dritter auf dem Podest. Seine DWZ konnte er in der vergangenen Saison um über 100 Punkte von 1827 auf 1935 steigern und ist auf einem guten Weg die 2000 zu knacken.



Eva Schilay: Eva gehörte mit 3,5/6 zu den besten Spielern der Dritten und belegte Rang 17 in der Top20-Wertung der Kreisliga 3. In der Stadtmeisterschaft klassierte sie sich mit 3,5/7 auf einem sehr guten zwölften Platz und gewann die erste Auflage des Neumarkter Frauenschachtags mit 5/5. Beim Kirchseeon B-Open gewann Eva den Frauenpreis und beim Reutlingen B-Open wurde sie knapp geschlagen Zweite der Damenwertung.



Martin Simon: Martin erzielte wie im Vorjahr starke 6,5/9 in der Ersten und wurde somit Siebter in der Top20-Wertung der Bezirksliga 2b. Er gewann zwei der drei Turniere des Lenz Wastl Gedächtnis Turniers und krönte sich zum dritten Mal in Folge zum Gesamtsieger. Bei der Vereinsmeisterschaft stand er als Dritter auf dem Podest, das ihm als Vierten der Blitz-Stadtmeisterschaft, jeweils Fünften der Blitz-Vereinsmeisterschaft und des Simon Sylvester Cups sowie Achten der Stadtmeisterschaft ungewöhnlicherweise verwehrt blieb.



Kevin Beesk: Kevin überzeugte am Spitzentisch der Ersten gegen starke Gegnerschaft mit 5,5/9 und belegte damit Rang 15 in der Top20-Wertung der Bezirksliga 2b. In der Stadtmeisterschaft wiederholte er seinen dritten Rang vom Vorjahr. Er wurde jeweils Zweiter bei der Blitz-Stadtmeisterschaft und beim Simon Silvester Cup, ehe er sich bei der Blitz-Vereinsmeisterschaft den Titel sicherte. Bei den Bayerischen U25 Schnellschachmeisterschaften belegte er Rang sechs und vertrat unsere Farben das zweite Jahr in Folge bei den Bayerischen Schnellschachmeisterschaften der Erwachsenen. Dort holte er in einem sehr starken Teilnehmerfeld 3/11 und landete auf Platz 34. Stark war auch sein Auftritt beim Pyramiden Cup 2014 mit 4/7 und Platz 34. Er machte in allen Turnieren ein DWZ-Plus und steigerte sich von 1912 auf 1992, so dass die 2000er Schallmauer bald durchbrochen werden wird.



Wolfgang Brunner: Wolfgang blieb wie im Vorjahr in der ersten Mannschaft ungeschlagen und war mit 6,5/9 Zehnter in der Top20-Wertung der Bezirksliga 2b. In der Vereinsmeisterschaft sicherte er sich den Titel und wurde Dritter beim Lenz Wastl Gedächtnis Turnier. Zudem belegte er jeweils Rang sechs bei der Stadtmeisterschaft und beim Simon Silvester Cup.



Alvaro Gallardo: Alvaro holte mit 6,5/7 mit einer beeindruckenden Performance gleich im ersten Anlauf den Stadtmeisterschaftstitel. Bei der Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft zeigte er am Spitzentisch in der Landesliga Nord starke Partien und erzielte 3/7. In der Ersten deutete er sein Können ebenfalls an, musste nach 1/3 aber leider die Saison aus zeitlichen Gründen beenden.